

Pressebericht Perger Rundschau vom 21. Juni 2001, p.3

Per Mausclick ins römische Imperium

PERG / Für gestresste Schüler und Studenten aber auch für Romanisten und solche, die es werden wollen, steht seit eineinhalb Jahren ein probates, virtuelles Nachschlagewerk zur Verfügung.

Hinter der originellen Idee und ihrer Umsetzung stehen der Perger Informatiker Peter Lichtenberger und der Jurist Roland Wagner aus St.Valentin. Beide verbindet ein grosses Interesse für Geschichte, speziell die römische.

"Zur Zeit verzeichnen wir im Monat über 5000 Zugriffe.", ist Peter Lichtenberger mit dem Erfolg der Homepage mehr als zufrieden. Die steigenden Nachfragen belegen deutlich, welcher Bedarf an detaillierter geschichtlicher Information im Netz besteht. Die Homepage bietet auf über 500 Seiten detaillierte Informationen zu Militär, Religion oder Unterhaltung der Römer, im übrigen aber auch einen eigenen Moorhuhn-Link, um einem momentanen Trend Rechnung zu tragen.

Die Motivation, sich dem zeitaufwändigen Aufbau eines ausführlichen Nachschlagewerks, das laufend ergänzt wird, zu stellen, sieht Lichtenberger vielfältig. "Einerseits ist es längerfristig unser Ziel, einen umfassenden Überblick über die Geschichte des alten Rom zu bieten", legt der sponidierte Informatiker die Latte hoch. Auf der anderen Seite betont er aber auch den Reiz der Verknüpfung von klassischer Geschichte mit moderner Technologie, die eine hohe Antriebsfeder darstellt.

Die Rückmeldungen, mit denen die engagierten Hobby-Romanisten auf ihre Homepage konfrontiert werden, betreffen die verschiedensten Bereiche. "Einmail mailte ein Interessent eine Zeichnung von einer Münze mit der Bitte um zeitliche Einordnung.", sieht sich der gebürtige Perger auch mit ungewöhnlichen Anfragen konfrontiert.

Wer neugierig geworden ist, sollte sich sofort unter www.imperium-romanum.com selbst ein Bild machen.